



BESUCHERBERGWERK
F60

 Sparkassenstiftung
„Zukunft Elbe-Elster-Land“
Die Stiftung der Sparkasse Elbe-Elster

Auf zur F60 mit Kohle – Conny und dem „F60 – Klassenticket Elbe-Elster“

**Für Schulen im Elbe-Elster Kreis wird das Programm gefördert von der
Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“**

Baustein 1 - F60 Führung

Unter der fachkundigen Führung der Bergwerksführer erklimmen wir die ehemals größte bewegliche Arbeitsmaschine der Welt. Während der spannenden und atemberaubenden Führung gibt es interessante Informationen zu Bergbaugeschichte und zum „Weg der Kohle“ – vom Tagebau bis zur Kokerei oder zum Kraftwerk. Am höchsten Punkt genießen wir einen einzigartigen Weitblick über die ehemalige Tagebaulandschaft, die Lausitzer Kohle-Kraftwerke, den Windpark Klettwitz und bei guter Sicht bis zum Hutberg und zur Landskrone in Sachsen. Anschaulich wird die Rekultivierung von Tagebauen erklärt, denn unmittelbar unter der F60 entsteht der künftige Bergheider See. Wer besonders gut zuhört, kann erfolgreich an unserem F60-Quiz teilnehmen. Unter den Pffigigsten werden drei Sachpreise verlost. Sehr gern ist es möglich, vorbereitete Schülervorträge oder Aufgaben (z. B. Himmelsrichtung bestimmen, Entfernung schätzen, Höhe bestimmen) einzubinden.

Baustein 2 – Interaktiver Lehrpfad mit dem Bergmann „Kohle – Conny“

Kindgerecht aufbereiteter, interaktiver Lehrpfad mit mehreren Stationen im Bergwerksgelände. „Kohle – Conny“ begleitet die Schüler auf einem erdgeschichtlichen Exkurs von der Entstehung der fossilen Braunkohle bis zum Abbau mit modernster Tagebautechnologie und zur Rekultivierung. Die F60 - Führung und der Lehrpfad ergänzen sich optimal. Anschaulich und spaßbetont wird den Kindern Einblick in die Themen Erdgeschichte, Energie, Umwelt und Braunkohlebergbau gegeben.

Baustein 3 – Verpflegung

Im Freien schmeckt´s am besten! Je nach Wunsch der Gruppe und nach vorheriger Absprache können wir verschiedene Verpflegungs - Varianten vorbereiten. Top-Favorit bei Schulklassen ist mit Abstand der Nudelteller mit Wurst und Tomatensoße. Wenn die Gruppe selbst Holz sammeln, Feuer machen, kochen oder grillen will, ist auch das unter der Regie der Aufsichtspersonen gern möglich. Und vor schlechtem Wetter haben wir keine Angst – im Notfall steht unsere „Steigerstube“ mit einem schmackhaften Imbissangebot zur Verfügung.

Baustein 4 – Aufenthalt im Besucherbergwerk mit eigenen Aktivitäten

Auch nach der Führung oder dem gemeinsamen Essen ist das Bergwerksgelände noch interessant. Eine Gleisrückmaschine, Kohle- und Abraumwagen und eine sehr gut erhaltene E-Lok aus dem ehemaligen Tagebau können bestaunt werden oder bilden den Hintergrund für Erinnerungsfotos. Gerne können die Gruppen auch Bälle, ein Volleyballnetz oder auch Staffelspiele mitbringen und in Eigenregie organisieren. Auch „Unterricht im Freien“ ist möglich. Zu den Themen Tagebautechnologie und Rekultivierung gibt es aussagefähige Schautafeln und Materialien.

**Information und Buchung unter:
Besucherbergwerk F60
Tel. (03531) 60 800, E-Mail: info@f60.de
Buchungsformular unter www.f60.de**